

Ewald & Co. renommierteste Sektellerei Rüdesheim aRhein.

Gegründet 1858.

General-Vertreter für Provinz Sachsen: **Franz Beeck, Halle S.**

Hotel goldner Hirsch.

Donntag den 18. d. Mts.

Gr. frühschoppen-Concert

bei freiem Zutritt. Kapellmeister Henschel. B. Busse.

Freyberg's Garten.

Heute Sonntag von 3 1/2 Uhr an:

Grosses Concert

bei freiem Eintritt.

„National-Theater-Restaurant“.

Sonntag: Filet mit Champignon, Rinderbrust mit Meerrettig. Montag: Kartoffelpuffer. Täglich: Gans in Gelée. Hochachtungsvoll Chr. Altag.

„PRINZ CARL“.

Heute Sonntag zur Feier der Schlacht von Mars-la-tour

Grosses Garten-Concert.

Am Saale: Grosser Ball.

Anfang 8 Uhr. Entrée 10 Pfg.

„Reichshallen“.

Gr. Ulrichstr. 57, 1.

Ausohank sämtlicher Bauer'scher Biere.

Sonabend: Rinderpökelbrust mit Meerrettigsauce.

Sonntag: Fricassée, Mocrurteluppe, Gänsebraten.

Hochachtungsvoll Fritz Obst.

Geschäfts-Übernahme.

Einem hochverehrten Publikum von Halle und Umgegend, sowie Freunden und Bekannten zur gefälligen Kenntnis, daß ich mit dem heutigen Tage die Bewirtschaftung des **Schickhaus's**

übernommen habe. Werde stets bemüht sein, den Wünschen der Herren Mitglieder und deren Gäste, sowie aller mich Bekehrenden entgegen zu kommen. Für alles Uebrige werde behäufig Sorge tragen. **Gieblchenstein**, im August 1895.

Mit Hochachtung **H. Ziegler.**

Restaurations-Gröfning.

Mehren werden Herren Pfadman, Freunden und Gönnern zur ergebenen Mitteilung, daß ich das **Restaurant** in meinem Hause

17 Zwingerstrasse 17

selbst übernommen habe. Indem ich eine aufmerksame Bedienung bei Verabreichung guter Speisen und Getränke suchere, bitte um gereigten Besuch. Hochachtungsvoll

Richard Riedrich.



Verein ehem. Preuss. Garde zu Halle a. S.

Donntag den 18. August cr.

findet zur Feier unseres 14. Stiftungsfestes (sowie des 25jährigen Gedenktages der Schlacht von

St. Privat - Gravelotte

in der **Saalschloss-Brauerei** zu **Gieblchenstein**

Grosses Militär-Concert,

Schlachten-Feuerwerk u. Ball

statt, wozu hierdurch alle Kameraden und ehemal. Angehörige des Garde-Corps ersucht werden.

Der Zutritt zum Concert und Feuerwerk ist Jedermann gestattet. Eintrittskarten sind vorher in den Garnisonskassen bei Herrn Feinbrecher & Jasper (am Markt u. Schrankestr. 1), Carl Berger (Schneestr. 20 u. Magdeburgerstr. 3), sowie bei Herrn A. Reichardt jun. (Gieblchenstein) zu haben. Anfang 3 1/2 Uhr. Eintritt 30 Pfg. à Person.

Zur Befreiung am Festgottesdienst und Befreiung der Kamerader tritt der Verein Sonntag Vormittag 10 1/2 Uhr in der **Actien-Brauerei** am Hofplatz an.

Zur Erscheinung sämtlicher Kameraden hierzu ist Ehrenschilde und wird dringend darum ersucht.

Der Vorstand.

Krieger-Begräbniss-Verein.

Der Verein tritt Sonntag den 18. August, Vormittags 9 Uhr im Feriallokal an, um mit Musik nach dem Hofplatz zu marschieren.

Der Vorstand.

Veteranen von 1870/71.

Alle diejenigen Kameraden, welche an dem Feldzuge 1870/71 teilgenommen haben und sich am 2. September an dem Festtage vom Hofplatz nach der Feiernig begeben wollen, werden ersucht, unter Vorlegung des Mitgliedscheines der Gremierungsmittel für Kombattanten von 1870/71, ihre Namen in eine bei der Polizei-Inspektion - Zimmer 56 - ausliegende Liste einzuführen zu lassen. **J. A.: Julius Luderitz.**

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert. Neuer Spielplan!

Das Gerings Trio, Vauveur-Gustymannscher am strengen Tragep. (Cenationell) — Mr. Wilson und Miss Day, excentriche Vauveur-Gustymannscher am strengen Tragep. (Cenationell) — Herr Esler Vero, excentriche Jongleur. — Gitta Strano, Gymnastiker am Tragep. — Die Gittins, multifacete excentriche Veranbahnungs-Hauten. — Fräulein Maragethe Hanske, Biederer und Biedererlingen in Fräulein Clara Verdon, Rollensoubrette. — Herr Paul Stancik, Gesangs- und Charakter-Gymnast. Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag

Vormittags von 12 bis 1 1/2 Uhr

Grosser Fröhschoppen

bei

Frei-Concert.

National-Theater.

Sonabend den 17. August.

Einakter-Operette.

Wauit.

Der neue Ganymed.

Schwank in 1 Akt von Bolton Baifers.

Operette:

Unter vier Augen.

Kaufspiel in 1 Aufzuge von Ludwig Fulda.

Zum Schluss:

Schneider Fips.

Wolfe in 1 Aufzuge von Kokebue.

Sonntag den 18. August.

Zum letzten Male:

Die Fledermaus.

Operette von Strauß.

„Crystalhallen“.

Täglich große Concerte der

Sport-Damen-Kapelle

„Fortuna“.

5 Damen. 3 Herren.

Frühschoppen-Concert. 12-2 Uhr.

Abend-Concert u. 8-11 Uhr.

Sonntag v. 4-7 Uhr.

Entrée frei. A. Posern.

„Union-Restaurant“

(früheres Brockenhaus),

Hay 51.

Damen-Bedienung.

Händelpark.

Sonntag

frei-Concert.

Saalschlossbrauerei

(Gieblchenstein).

Sonntag den 18. August cr.

Menu à Couvert Mk. 1,75.

Julien-Suppe.

Fricassée von Huhn und Zunge.

Veilkrant mit Cotelettes.

Rehkeule.

Compot. Salat. Vanille-Eis.

Suppe mit 2 Gängen und Nachtsch

Mk. 1,25.

Fritz Rahne.

Gasthof zur „Grünen Birke“

zu **Wallwitz.**

Sonntag den 18. August cr. ladet

zu seinem

Einzugs-Ball

bei vollständigem Orchester ganz ergebenst ein

Zschorsch.

Goldene Egge.

Jeden Sonntag von 3 1/2 Uhr an

Frei-Concert.

Fritz Brodte.

Restaurant u. Café

„**Neue Welt**“,

An der Schwemme 2.

• Neue elegante Bedienung. •

O. Kunze.

Gruss aus Café Rheingold,

Serviettenstraße 37.

Neue Damen-Bedienung.

Heute **Sonabend Schlachtfest**

Sonntag, 23. a. 3 Uhr, 45 v. 3, Friedl. 15 v. 3

Gieblchenstein, Auguststraße 1.

Verein ehemaliger 137er.

Zur Befreiung am 8. Sept. 1871, Schmückung der Kamerader etc., treten die Kameraden Sonntag den 18. August im Feriallokal „Drei Schwäne“ Vormittags 9 1/2 Uhr an.

Anzug: dunkel, hoher Hut, Verreinsabzeichen.

Der Vorstand.

Sonabend den 17. ds., Abende 1/2 Uhr: Versammlung.

„**Allemania**“, Krieger-Verein.

Die Kameraden treten Sonntag früh 10 Uhr zur Ehelinake an

„Paradies“ fest, nach Schmückung der Kamerader, im „Winkelgarten“ an.

Der Vorstand.

Turnverein „Guts Muths“.

Unser Sommer-Fest, Concert und Schauturnen,

findet Sonntag den 18. August 1895, Nachmittags 3 1/2 Uhr, im Garten des „Paradies“ fest. Abends von 8 Uhr ab großes Concert und Schauturnen im großen Saale. Es ladet freundlich ein

Der Vorstand.

Rügen-Sonderfahrt

Sonabend den 24. August cr.

Abfahrt von Halle a. S.: 6 Uhr 45 Min. Nachm.

Nachfahrt innerhalb 30 Tagen mit jedem fahrplanmäßigen Dampfer und

Verföhrung.

Schiffarten: Schiff I. Caj. 7 Mt., Eisenbahn II. Kl. 21,50 Mt., III. Kl. 13,50 Mt. und vorher bei Otto Westphal, Poststr. 18 bis zum 23. d. Mts.,

Abends 6 Uhr erhältlich.

Bad Wittekind.

Sonntag den 18. August

Zwei grosse Concerte.

ausgef. v. Stadt- u. Theater-Orchester.

Anfang d. (Früh) 6 1/2 Uhr, Entrée 20 Pfg.

Concerte (Nachm. 3 1/2 „ 30 „

Carl Rohde. Max Friedemann.

„**Edelweiss**“,

Niemeyerstr. 16, 7. Min. links v. Bahnhof.

Neue Damen-Bedienung.

Paula Westphal's

Restaurant u. Café,

Servierstraße 18.

Neue elegante Damenbedienung.

Restaurant Maille,

Reichstraße 3.

Empfehle meine gut asphaltirte Kegelbahn zur freundlichen Benutzung.

Herren, welche sich noch an der Gründung eines gefälligen Vereins ehen.

Grenadiere

betheiligen wollen, werden ersucht, sich im

Restaurant

Wilhelmsheim,

Gr. Wallstraße 8, zu melden.

Die 2. Versammlung findet Sonabend

den 17. August cr. Abends 8 1/2 Uhr

in oben bezeichn. Restaurant statt.

Alle ehen Grenadiere werden hierzu

freundlich eingeladen.

Ein ehen Grenadier v. Negt. G.

Hohenzollern.

Heute Sonntag von 7 Uhr ab

Ball mit freier Nacht

in Schade's Schützenhaus.

Feierfestspiel

Hohenzollern.

Die Serie: toth.

Montag den 19. August, Abends 8 Uhr

im **Feierfestspiel** haben. Davy 41

Probe der Sennen:

Gela und Barbarossa,

Chiavenna,

Erfurter Reichstag

mit allen nicht sprechenden Rollen.

Sonntags-Fahrten

nach **Bad Ragoczi.**

Abfahr. v. d. Seifenweg

9, 2 1/2, 5 „ 12, 3 1/2, 7 1/2 „

Wochentags:

3 Uhr. 7 Uhr.

In jedem Mittwoch:

3 Uhr. 7 1/2 Uhr.

Ein- und Rückfahrt mit Musik (Kapelle

Engelmann) und etwas Feuerwerk.

Auf dem Bode Concert. Entrée 15 Pfg.

Sonntag den 19. August

Schlachtfest.

F. Laukau, Güterstr. 14.

Montag

Schlachtfest.

W. Loesche, Glauchastr. 6

Feinste frische

Naturbutter

in Stübchen 8 1/2 Pfund netto, empfindlich

franko für 3 Mk. 30 Pfg.

A. Bodehwinna, Magdeburgerstr. 6

Hierdurch theile ich meinen werthen Kunden nochmals mit, daß sich meine **Peinen- und Wäschehandlung** nicht mehr Große Märkerstraße, sondern **Leipzigerstraße 21** in Firma **Schnabel & Grünberg** befindet. **C. A. Schnabel.** Hochachtungsvoll

Preussische Baugewerkschule Naumburg a. S. Wintersemester I. November. Programm durch die Sommersemester I. Mai. Direktion: Architect P. Högig.

Zum Waschen der Wäsche

ist **Eisenbein-Seife** mit der Schutzmarke „Eisfaul“ die vortheilhafteste. Man erlegt durch dieselbe eine blendende weiße Wäsche mit angenehmem Geruch. Eisenbein-Seife nicht in hartem und kaltem Wasser. — Lethal in zu kaltem. — In Eiskälte ca. 125 Gramm nur 10 Pfennige, 250 Gramm 20 Pfennige. Da dieselbe minderwertige Nachahmungen vorfinden, achte man beim Einkauf genau auf Schutzmarke „Eisfaul“ und verlange ausdrücklich die echte **Eisenbein-Seife von Günther & Haussner in Chemnitz.**

IV. Große Badener Pferde-Verlosung.

Loos 1 Mark. 150,000 Mark Gewinne Haupttreffer 30,000 Mark
 Zu haben in allen Lotteriegeschäften und in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.
 Loose à 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk., 25 Loose für 25 Mk. (Porto u. Liste 20 Pfg. extra) versendet F. A. Schrader, Hannover, Gr. Packhofstr. 29.

Nur noch 5 Mark
 Folten meine als die besten anerkannten **Non plus ultra Concert-Organosonatas**, welche andere mit 5/4 und 3/4 Mark verkaufen, 35 cm hoch, in 10 Zähen, 2 Regal, 2 Stufen, 40 Stimmen, 2 Subaltern, 2 Flügel, in Mischleuten (schonere, offener mit Kistflab umlegter Nickel-Klavatur, dabei starke orgelartige Musik. Stimmen fast unverbrechlich. Jedes Instrument wird vor dem Versand aus der Fabrik genau abgemessen u. Schule a. Verlangen gratis beige. Versandt gegen Nachnahme, Porto 80 Pf., Verpackung frei. Garantie: Zurücknahme, wenn meine Instrumente nicht auf ausfallen. Entwerfer: Lehmanns-Schreiben und Nachbestellungen. Preisliste gratis. Zahlreiche Instrumente mit großer Glorie kostet bloß 6 Mk. Die minderwertigen Instrumente von 4 1/2 Mk. u. f. m. Liste ich grundständig mit anliehen.

Herm. Severing, Reuenrade (Weichl.).

Molkerei-Produkte!
 Täglich frisch:
Butter, Eier, Käse
 zu billigsten Preisen!
Butterhandlung Gr. Steinstrasse 42,
 — neben Café Walthalla. —

Glycerin-Schwefelmilch-Seife
 aus der Königl. bayr. Hofapothekers Fabrik C. D. Wunderlich, mehrfach prämiirt. Beliebteste, angenehme Toiletteseife, zur Erzielung lammetartigen, jugendlich und blendend reinen Teints, vorzüglich zur Reinigung von Hautausschlägen, Flechten, Ausschlag, Hautjucken. 22jähriger glänzender Erfolg im In- u. Auslande u. den vielen Nachahmern ausfinden vorgeschrieben. 30 Pf. bei G. Kaiser, Schmeerstr. 24. H. A. Scheidewitz Nachf., Siegf. Weich, Geißstr. 64, A. Steinbach, Adler-Druckerei, Königl. 16.

Flaggen
 für die bevorstehende Sedan-Feier in allen Nationalfarben der Welt. Preisliste bereitwilligst.
Stegfried Schlesinger Dresden.
 Lieferant für Behörden, grosse Hotels, Anstalten u. s. w.
Königl. zahnärztl. Klinik Domplatz 1
 Kiefer-, Mund- u. Zahnkrankheiten täglich Nachmittag 2 Uhr.

Wichtig für Hausfrauen.
 Grösste Fabrik zur Umarbeitung von alten Wollstoffen
Wollsachen
 in waschechte, haltbare u. geschmackvolle Kleiderstoffe.
 Wollene Damenstoffe.
 Unterrockstoffe. Herrenstoffe.
 Billige Preise.
 Streng reelle Bedienung.
Gust. Greve, Osterode, Harz.
 Vertreter an allen grossen Plätzen.
 In Halle am Markt, erfolgt kostenlose Vermittelung durch
A. Möbius, Zapfenstr. 17.

Die P. Kneifel'sche Haar-Tinktur,
 welche sich durch ihre außerordentliche Wirkung zur Erhaltung und Vermehrung des Haars einen Belauf erworben und als vorzügliches Kosmetikum unverändert beliebt, möge man den trotz aller Reclame meist fehlverkauften Mitteln gegenüber **vertrauensvoll anwenden**; man wird durch **kein Mittel** zu einem Erfolg finden, wo diese Tinktur wirksamlos blieb. **Bombaden u. dgl.** sind hierbei **gänzlich unnützlich**, und hüten mich vor „Erlöse garantirende“ Anpreisungen, denn ohne Kräftigung kann kein Haar mehr wachsen. — Die Tinktur ist in **Flasche** zu haben bei **Alb. Schüller Nachf., Gr. Steinstr. 6, M. Watzgott, Gr. Ulrichstr. 29** und **F. Patz, Gr. Ulrichstr. 10.** In Flac. zu 1, 2 und 3 Mk.

Bekanntmachung.
 Trotz allen Widerstrebungen der Konkurrenz habe ich mich dennoch wieder entschlossen, zu Gunsten meiner verehrten, sowie zahlreichen Kundenschaft, bedeutende Kaffee-Geschäfte mit einem der größten Lieferanten abzulösen.
 Gemachte Kenntlich:
Regulatoren in präzisster Ausführung mit Schlagwerk, 14 Tage gehend, von 12 Mk. an; ferner **echt silb. Remontoiruhren** mit feinem Werk von 10 Mk. an.
Nickelwecker (Neuheit) Deutsch. Reichspatent Nr. 68149 3 Mark.

Benutze noch, daß ich von jetzt ab, beauftragt durch den fassolsten Umlauf, die neuen **Hornkapseln** mit 15 Pfg. verkaufe, unterm Einkaufspreis der bisherigen Umläufiger.
A. Sparmann's Special-Geschäft für Uhren,
 Gebr. 1868, Gr. Steinstr. 47.

RHENSER
 Natürliches kohlen-saures MINERALWASSER
 Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago:
 Ein gutes Tafelwasser,
 rein, mild, erfrischend, reich an Kohlen-säure u. Mineral-salzen.
 Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.
 Jährlicher Versand: 4 Millionen Gallonen.
 Niederlage bei: **Joh. Kratz, Colonia.**

Continental Pneumatic
 mit Patent-Einlage
 bester Radreifen

Akademie der Tonkunst und Elementar-Musikschule, Al. Ulrichstraße 18, I.
 Unterrichtsfächer: **Klavier, Orgel, Harmonium, Violin- und Cellospiel** (vom ersten Anfang bis zur höchsten Stufe des Virtuositätens), **Gesang, Theorie.**
 Das Honorar beträgt für 2 Solofächer incl. Theorie
 in der Wintersemesterklasse 1/2jähr. 50 — A
 „ I. Klasse „ 30 — „
 „ II. „ „ 25 — „
 „ III. „ „ 20 — „
 in den beiden Elementarklassen je 20 — „
 Besuchen mehrere Angehörige einer Familie die Anstalt, so tritt entsprechende Honorarermäßigung ein. Eintritt jederzeit. Auch wird in familiären Beziehungen von der Schule vollständig getrennter Privatunterricht erteilt. Näh. hierüber beim unterzeichneten Director und dem Violinisten Herrn Concertmeister **A. Wilhelm.** — Prospette gratis.
 Der Director: **Wendol-Hammerstedt.**

Alw. Taatz, Halle a. S.
 reparirt schnell und gut landwirthschaftlich und Dampfmaschinen, reparirt unter Garantie und geht ev. auf Probe
 Preise Nr. 42-71.
 Dreimaßprüfungen mit Referenzen:
 Rittmeister Hermann, Godesl. 14 Bfilar, Bismarckstr. 12, Godesl. 12, Bfilar, Amtsstadt-Sauerth. Godesl. 10, Bfilar, Godesl. 10, Bfilar, Nordbuden, 60 Bfilar, Maschinen-Anstalt für die Landwirthschaft.
 Central-Vertrieb Halle a. S.
Glatt-Cross-Mil-Cambridge- Wägenrollen.
 11 Reifen 4 1/2" Schaufelrad Nr. 150
 14 " 6" " " 250
 14 " 4 1/2" " " 300
 14 " 6" " " 375
 16 " 6" " " 400
 Schöpfmaschinen mit bedeutenden Verbesserungen.
 gute Bierdruckmaschinen.
Mähmaschinen, mit Schaufelrad von Nr. 150 auf Probe. Häufelweider Nr. 36-100.
 Getreideerntemaschinen. Schwermähdern.
 Pflanzmaschinen von Nr. 1100-5000.
 Dampfweiden von Nr. 500-4000.
 Gabelerntemaschinen von Nr. 1100.
 Gabel Nr. 100-600.
 Dreimaßmaschinen Nr. 80-500.
 Gabel-Dreimaßmaschinen Nr. 220-1200.
 Agenten und Helfende werden gesucht.

Trotz der enormen Preissteigerung verkaufen ich sämtliche **Schuhwaaren** zu nachstehend billigsten Preisen:
 Kinderstiefel v. 0,50 Mr. an
 Herren-Regen- u. Schmirnstiefel „ 1, —
 Frauenstiefel „ 1,50 „
 Damen-Regen- u. Schmirnstiefel „ 3,75 „
 Damenstiefel „ 3,75 „
 Damen-Verkehrsstiefel „ 3, — „
 Schmirnstiefel „ 5,50 „
 Herren-Regenstiefel „ 5,50 „
 Herren-Regen- u. Schmirnstiefel „ 5, — „

W. Wetterling, Geißstraße 35.
Gummi-Waaren
 empfiehlt billig. Preisliste gratis.
G. Akeron, Frankfurt a/M., Holzgraben 10.

Große Nachlaß-Auction.
 Montag den 19. d. Mts., Formittags von 10 Uhr an verkaufe ich in einer Nachlaß-Auction:
 1 Gastrolle, 1 Sopha, 1 Tisch (Garnitur), mehrere Büchertische, Schloßschloß, 1 Nähmaschine, 1 Couffentisch, 6 Stühle, 2 Spiegel, 4 Kr. Sophas als Mittelstück in Salon passend, 12 Rohrstühle, Korbstühle, Büchertisch, Portieren, Gardinen, Kinneläge, Leuchte, Spiegel, veränd. Schränke, 1 Schreibstisch, Stühle und Nebensachen, 1 Tisch, 1 Reisendort, 1 Kuchenschrank, feine Tisch- u. Regal, Lampen, Glas- u. Porzellanladen, div. Büch. und Büchergeräth, 1 gr. Partie veränd. Bücher, darunter: Jean Paul's Werke, Gesehspäder, Märchen, Gartenlaiben, Romanzeitung zc.
Lützkendorf, Gerichtsvollzieher.

Photograph. Atelier von L. Minzloff
 Kleine Ulrichstrasse 18a, I.
 Täglich geöffnet von 9-6 Uhr, Sonntags von 11-4 Uhr.

Badener Pferde-Lotterie.
 Ziehung am 14. September 1895. — 3000 Gewinne im Werthe von 150,000 Mr. Porto und Ziehungsliste 30 Pfg. Preis des Looses 1 Mr.
Norddeutsche Gewerbe-Ausstellungs-Lotterie.
 Ziehung unabweislich am 16. September. — 3167 Gewinne im Werthe von 100,000 Mr. — Preis des Looses 1 Mr. Porto und Liste 30 Pfg.
17. Marienburger Pferde-Lotterie.
 Ziehung am 19. September 1895. — 2003 Gewinne im Werthe von 125,000 Mr., darunter 10 Equipagen und 121 Reit- und Wagenpferde. — Preis des Looses 1 Mr. Porto und Ziehungsliste 30 Pfg.
Holsteinische Pferde-Lotterie
 des Verbandes der Pferdebesitzer-Vereine in den Holsteinischen Märkten (Section des Schleswig-Vollständigen Landw. General-Vereins).
 Ziehung am 25. und 26. September 1895. — 4000 Gewinne im Gesamtwerte von 101,000 Mr. — Preis des Looses 1 Mr. Porto und Liste 30 Pfg.

Berliner Pferde-Lotterie.
 Ziehung am 8. und 9. November 1895.
 30 Hauptgewinne i. B. v. 170,000 Mk. (darunter eine Gold-fähle i. B. v. 25,000, 1 Suchthengst i. B. v. 30,000 Mr. zc.), zusammen 5530 Gewinne i. B. von 260,000 Mr. Preis des Looses 1 Mr. Porto und Liste 20 Pfg.

Weimar-Lotterie.
 Ziehung vom 7-11. December 1895. — 5000 Gewinne im Werthe von 150,000 Mr. Hauptgewinne im Werthe von 50,000, 10,000 Mr. zc. — Preis des Looses 1 Mr. und 10 Pfg. Reichssteuer, in Summa 1,10 Mr. Porto u. Ziehungsliste 30 Pfg.
 Obige Loose empfiehlt und versendet
G. A. Findeisen,
 Cigarren-Geschäft,
 Leipzigerstr. 11 (Ecke Kl. Sandberg).
 Filiale des „General-Anzeiger“.